

# Xioneer VXL GO

Stützmaterial-Lösestation-Starterkit



## Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	3
Konformitätserklärung.....	4
Produktbeschreibung.....	6
Spezifikationen.....	6
Sicherheitshinweise und Warnungen.....	7
Vorbereitung.....	9
Lieferumfang.....	9
Aufstellen.....	10
Befüllen und Inbetriebnahme.....	10
Bedienung.....	11
Bedienelemente.....	11
Material- und Temperaturempfehlungen.....	12
Teile einlegen.....	13
Teile entnehmen.....	14
Entleeren.....	15
Reinigung und Wartung.....	17
Entsorgung.....	18
Verhalten im Fehlerfall.....	18
Weitere Informationen.....	20

## Einführung

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch. Sie gibt Ihnen alle nötigen Informationen zum Betrieb des Starterkits und zur Vermeidung möglicher Gefahren.



Hinweis: Dieses Symbol zeigt Ihnen wichtige Tipps an.



Achtung: Dieses Symbol weist Sie auf besondere Gefahren und Schutzmaßnahmen hin.

## Konformitätserklärung

Konformitätserklärung gemäß EG - Maschinenrichtlinie  
(2006/42/EG, Anh. II 1. A)

Der Hersteller,

BellandTechnology AG  
Kühlenfelder Straße 47  
D-91278 Pottenstein



erklärt in alleiniger Verantwortung, dass die Maschine

Bezeichnung: Xioneer VXL GO  
Modell: 1  
Baujahr: 2021

allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG -  
Maschinenrichtlinie entspricht.

Die Maschine entspricht weiterhin allen Bestimmungen der  
folgenden Richtlinien:

- Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische  
Verträglichkeit
- Richtlinie 2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

- EN 55014-1:2017: Elektromagnetische Verträglichkeit -  
Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge  
und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung
- EN 55014-2:2015: Elektromagnetische Verträglichkeit -  
Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge  
und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit
- EN IEC 61000-3-2:2019: Elektromagnetische  
Verträglichkeit - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für  
Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom  $\leq 16$  A  
je Leiter)

- EN 61000-3-3: 2013: Elektromagnetische Verträglichkeit - Teil 3-3: Grenzwerte – Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungsversorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom = 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen

Folgende sonstige technische Normen und Spezifikationen wurden angewandt:

- Keine

Für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen ist beauftragt:

Herr Christoph Strasser  
Gottlieb-Keim-Straße 60  
D-95448 Bayreuth

Unterzeichner: Herr Christoph Strasser (Systemverantwortlicher 3D-Druck)

Ort, Datum: Bayreuth 07.07.2021



Unterschrift

## Produktbeschreibung

Das Xioneer VXL GO Starterkit dient dem automatischen Entfernen von 3D-gedrucktem Xioneer VXL Stützmaterial für Heimanwender. Dazu wird in den Behälter Wasser gefüllt, welches durch den eingesetzten Heiz-Rühr-Stab erwärmt und gerührt wird. Durch Zugabe eines Lösezusatzes wird die laugenlösliche Stützstruktur der eingelegten Druckobjekte durch die Bewegung der erwärmten Waschlösung aufgelöst.

## Spezifikationen

Anschluss	230 V AC, 50 Hz, EU-Stecker
Max. Leistungsaufnahme	Ca. 850 W
Max. Temperatur	60 °C
Füllvolumen	10 L
Aufheizzeit (25 – 60 °C)	25 min
Max. Gewicht	13 kg
Abmessungen (BxHxT) Heiz-Rühr-Stab	9,7 cm x 37,3 cm x 9,6 cm
Abmessungen (BxHxT) Behälter	38,0 cm x 21,0 cm x 24,0 cm
Max. Lautstärke	50 dB
Rührgeschwindigkeit	2500 rpm
Materialien	PP, Edelstahl
Empfohlene FFF Stützmaterialien	Xioneer VXL 70 Xioneer VXL 90
Empfohlene Lösezusätze (=Lösepulver)	Xioneer VXL solve Xioneer VXL EX

## Sicherheitshinweise und Warnungen

Beim Betrieb des Starterkits sind folgende Hinweise zu beachten:

- VXL GO ist nur für die Verwendung in haushaltsüblichem Rahmen zugelassen. Ein Dauerbetrieb ist nicht zulässig.
- Der Behälter darf nur in leerem Zustand getragen werden. Ein Tragen mit Wasser oder Waschlösung ist nicht zulässig. Leeren Sie den Behälter vor dem Tragen mit der enthaltenen Siphonpumpe, ggf. in mehreren Schritten, in ein weiteres Gefäß.
- Stellen Sie das Starterkit nur auf einem stabilen, geraden, trockenen, hitze- und feuchtigkeitsbeständigen Untergrund auf. Des Weiteren darf das Starterkit nur in einer trockenen und gut belüfteten Umgebung im Innenbereich verwendet werden.
- Schließen Sie das Starterkit nur an eine Stromversorgung mit 230 V AC und 50 Hz an. Achten Sie darauf, das Kabel nicht zu knicken und beim Ausstecken nicht an ihm zu ziehen. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel und benutzen Sie einen geerdeten Anschluss.
- Greifen Sie nicht in die Öffnungen des Heiz-Rühr-Stabs während dieser in Betrieb ist.
- Stellen Sie das Starterkit außer Reichweite von Kindern auf und betreiben Sie es nur unter Aufsicht. Es darf nur von volljährigen Personen betrieben werden.
- Verwenden Sie das Starterkit nicht, wenn Sie an Teilen Beschädigungen feststellen oder Teile fehlen.
- Der schwarze Kopf des Heiz-Rühr-Stabs darf nicht nass werden.
- Im laufenden Betrieb werden die Oberflächen des Starterkits sowie die Waschlösung im Inneren heiß. Heizen Sie das Lösebad nicht höher als 60 °C. Greifen Sie niemals mit bloßen Händen in das heiße Lösebad.

- Im VXL GO Starterkit oder mit Teilen von diesem dürfen keine Lebensmittel zubereitet oder aufbewahrt werden. VXL Stützmaterial, VXL solve und VXL EX sind nicht zum Verzehr geeignet.
- Als Lösemittel dürfen nur Wasser und als Lösezusätze nur VXL solve oder VXL EX verwendet werden. Benutzen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten. Füllen Sie nicht mehr als 10 L in den Behälter („Fill level“). Beachten Sie die Dosierempfehlung des VXL solve oder VXL EX.
- Im Starterkit VXL GO dürfen nur 3D-gedruckte Modelle mit Stützstrukturen aus VXL 70 oder VXL 90 aufbereitet werden.
- VXL solve, VXL EX und die in der Mischung mit Wasser entstehende Lauge sind als reizend eingestuft. Tragen Sie daher bei Benutzung des Starterkits stets die mitgelieferte Schutzkleidung aus Schutzbrille und Schutzhandschuhen. Benutzen Sie beim Einlegen und Entnehmen von Modellen die beigelegte Zange.
- Bei Kontakt Ihrer Haut mit der Waschlösung oder dem Lösepulver waschen Sie diese mit viel Wasser gründlich ab. Sollten Sie Waschlösung oder Lösepulver ins Auge bekommen, waschen Sie dieses mehrere Minuten mit Wasser gründlich aus und entfernen Sie vorher eventuell vorhandene Kontaktlinsen. Bei anhaltender Augen- oder Hautreizung kontaktieren Sie bitte einen Arzt.
- Sollten Sie das Lösepulver eingeatmet haben, begeben Sie sich an einen gut belüfteten Ort und sorgen Sie für ungehinderte Atmung. Bei anhaltendem Unwohlsein kontaktieren Sie bitte einen Arzt.
- Bei Verschlucken reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken und einen Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.
- Ziehen Sie Kleidung, die mit Waschlösung oder Lösepulver in Kontakt gekommen ist, aus und waschen Sie diese.



- Bei Kontakt mit der heißen Waschlösung oder den heißen Oberflächen besteht Verbrühungsgefahr. Sorgen Sie bei Verbrühungen für ausreichend Kühlung der betroffenen Stellen. Verbrühungsgefahr besteht auch beim Öffnen des Behälters durch austretenden, heißen Wasserdampf oder bei aus den Öffnungen des Heiz-Rühr-Stabs austretender Waschlösung bei Entnahme des Stabs aus dem gefüllten Behälter.
- Bei Entnahme des Heiz-Rühr-Stabs aus dem Behälter diesen immer zuerst ausschalten.

## Vorbereitung

Packen Sie das Starterkit vorsichtig aus. Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs. Sollten Beschädigungen an einzelnen Komponenten auftreten oder Teile fehlen, nehmen Sie das Starterkit nicht in Betrieb und kontaktieren Sie Ihren Verkäufer. Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Starterkit an die Umgebungsbedingungen angepasst werden. Dazu lassen Sie es für mindestens 1 Stunde in der vorgesehenen Umgebung stehen.

## Lieferumfang

Im Lieferumfang sind folgende Komponenten enthalten:

- 1x PP-Behälter
- 1x PP-Deckel mit Löchern
- 1x Heiz-Rühr-Stab
- 1x Zange
- 1x Siphonpumpe
- 1x Schutzbrille
- 1 Paar Nitril-Handschuhe
- 1 Spule VXL 70 oder VXL 90 Stützmaterial
- 1 Beutel VXL solve

## Aufstellen

Stellen Sie das Starterkit auf einem stabilen, geraden, trockenen, hitzebeständigen und feuchtigkeitsbeständigen Untergrund auf. Berücksichtigen Sie beim Aufstellen das Gewicht des Behälters inklusive Waschlösung und Heiz-Rühr-Stab von 13 kg. Des Weiteren darf das Starterkit nur in einer trockenen und gut belüfteten Umgebung im Innenbereich verwendet werden. Idealerweise stellen Sie den Behälter in der Nähe oder in einem ausreichend großen Spülbecken auf. Dies erleichtert die spätere Entleerung.

## Befüllen und Inbetriebnahme

Befüllen Sie den Behälter mit 10 L Leitungswasser und kontrollieren Sie diesen auf Dichtheit. Beachten Sie hierbei die Füllstand-Markierung auf dem Etikett. Geben Sie den gesamten Inhalt des VXL solve Lösepulverbeutels (180 g) in das Lösebad. Tragen Sie dabei Schutzbrille und Schutzhandschuhe! 180 g Lösepulver können 180 g VXL Stützmaterial lösen. Schließen Sie den Behälter mit dem gelochten Deckel und stellen Sie den Heiz-Rühr-Stab durch das große Loch in den Behälter. Das Display sollte für eine optimale Strömung zur Mitte des Behälters zeigen. Stecken Sie den Netzstecker des Heiz-Rühr-Stabs ein und schalten Sie diesen über das Touch-Display an. Das Netzkabel darf nicht unter Zug stehen. Der Rührer sollte sich nun hörbar zu drehen beginnen und auf dem Display erscheint die aktuelle Wassertemperatur. Drücken Sie das Thermometersymbol und stellen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Temperatur ein (maximal 60 °C). Indem Sie die Pfeiltaste gedrückt halten, können Sie den Wert schneller ändern. Nach Drücken des Uhersymbols können Sie mit den Pfeiltasten auf dieselbe Art die gewünschte Heiz-Rühr-Dauer einstellen. Sobald Sie keine Taste mehr drücken, blinkt das Display 3x und zeigt anschließend wieder die aktuelle Wassertemperatur an. Die vorgenommenen Einstellungen werden automatisch gespeichert. Ist die gewünschte Temperatur erreicht, beginnt die Uhr rückwärts zu laufen. Die Anzeige zeigt abwechselnd Wassertemperatur und Restzeit an



Hinweis: Wird der Netzstecker des Heiz-Rühr-Stab nicht aus der Steckdose gezogen, bleiben auch nach dem Ausschalten Temperatur- und Zeiteinstellung erhalten.



Achtung: Die Waschlösung erreicht einen PH-Wert von bis zu 11,0. Den Staub des Lösepulver nicht einatmen.



Achtung: Während des Betriebes rinnt aus der unteren Öffnung des Heiz-Rühr Stabs beim Entnehmen aus dem gefüllten Behälter heiße Waschlösung. Zudem tritt beim Öffnen des Behälters heißer Dampf aus.

## Bedienung

Dieser Bereich beschreibt die Bedienung des Starterkits und gibt Ihnen Richtwerte zu Temperaturen abhängig von Modell- und Stützmaterial des Druckobjektes.

## Bedienelemente

Im folgenden Bild ist das Touchdisplay des Heiz-Rühr-Stabs dargestellt.



In der unteren Zeile befindet sich mittig die rote Stromtaste zum Ein- und Ausschalten des Stabs. Links und rechts davon sind die grünen Pfeiltasten zum Erhöhen (Pfeil nach rechts) oder Verringern (Pfeiltaste nach links) von Temperatur und Zeit. In der mittleren Zeile befinden sich die grünen Tasten zum Wechseln in den Modus zur Temperatur- (Thermometersymbol links) und Zeit-Einstellung (Uhrensymbol rechts). In der oberen Zeile werden im laufenden Betrieb abwechselnd die aktuelle Wassertemperatur und die Restzeit angezeigt. In den jeweiligen Modi zum Einstellen von Temperatur und Zeit zeigt das Display jeweils den derzeit eingestellten Wert an, den Sie mit den Pfeiltasten ändern können.

### Material- und Temperaturempfehlungen

Die folgende Tabelle beschreibt die empfohlenen VXL Stützmaterial-Modellmaterial-Kombinationen und Lösebadtemperaturen:

<b>Stützmaterial</b>	<b>VXL 70</b>	<b>VXL 90</b>
<b>Modellmaterial</b>	TPU	TPU
	PET(G)	PET(G)
		ABS
		ASA
<b>Lösebad-temperatur</b>	Mindestens 40 °C	Mindestens 55 °C

Kontrollieren Sie regelmäßig die Temperatur und den Füllstand der Waschlösung, um Beschädigungen an Teilen oder ein Überhitzen zu vermeiden. Erkundigen Sie sich beim Hersteller des Modellmaterials über die tolerierten Lösetemperaturen. Als Richtwert stellen Sie 20 – 30 °C weniger als die Glasübergangstemperatur (Tg) Ihres Modellmaterials ein. Stellen Sie die Temperatur zu hoch ein, wird Ihr Modell möglicherweise irreparabel beschädigt, da es zu einer

Deformation Ihres Modells durch die im Druck entstandenen Eigenspannungen kommen kann. Sollten Sie diese Informationen vom Hersteller des Materials nicht erhalten, testen Sie eigene Materialien vorab. Sie können dazu beispielsweise einen einfachen Stab drucken und auf Verformung im Lösebad prüfen.



Achtung: Stellen Sie keine Temperatur höher als 60 °C ein.

### Teile einlegen

Verwenden Sie beim Einlegen der Teile die mitgelieferte Schutzausrüstung (Schutzbrille und Schutzhandschuhe) um Verbrühungen und Reizungen zu vermeiden. Schalten Sie den Heiz-Rühr-Stab aus, öffnen Sie den Deckel und legen Sie die Teile vorsichtig in die Waschlösung ein. Verwenden Sie zum Einlegen der Teile die beigefügte Zange. Schließen Sie nach dem Einlegen der Teile den Deckel und schalten Sie den Heiz-Rühr-Stab wieder ein.



Hinweis: Zur Beschleunigung des Lösevorganges können Sie einfach zu entfernendes Stützmaterial bereits vor dem Einlegen mechanisch entfernen. Beachten Sie dabei, dass Sie filigrane Stellen des Druckobjektes nicht beschädigen.



Achtung: Tragen Sie bei mechanischer Entfernung von Teilen der Stützstruktur in jedem Fall die beigefügte, dichtschießende Schutzbrille. Splitternde Teile der Stützstruktur können die Augen schädigen oder zu Schnittverletzungen führen. Besorgen und tragen Sie dazu geeignete Schutzhandschuhe. Verwenden Sie hierfür NICHT die beigefügten Schutzhandschuhe, da diese keinen mechanischen Schutz bieten.



Achtung: Der max. Füllstand von 10 L darf auch nach dem Einlegen der Teile nicht überschritten werden.

## Teile entnehmen

Die Druckobjekte können während des Betriebs entnommen werden.



Achtung: Bei der Entnahme der Druckobjekte während des Betriebs muss unbedingt die mitgelieferte Schutzausrüstung (Schutzbrille und Schutzhandschuhe) getragen werden. Zur einfachen Entnahme ist dem Starterkit eine Zange beigelegt. Vor Öffnung des Deckels muss der Heiz-Rühr-Stab ausgeschaltet werden.

Die Dauer zwischen dem Einlegen eines Druckobjektes und dem vollständigen Lösen der Stützstruktur ist stark von der Geometrie des Teils, dem Modellmaterial, dem Stützmaterial und der Lösebadtemperatur abhängig. Das Modellmaterial bestimmt die maximale Lösebadtemperatur, um Beschädigungen am Teil zu vermeiden. Die Temperatur der Waschlösung soll gleichzeitig so hoch als möglich gewählt werden (maximal 60 °C), um die Lösegeschwindigkeit zu optimieren. Je dicker und schwieriger eine Stützstruktur zugänglich ist, desto länger wird der Prozess dauern. Die Lösedauer kann somit von weniger als eine Stunde bis hin zu einigen Stunden dauern.



Hinweis: Sobald ein Verhältnis von ca. 1:1 von VXL Stützmaterial zu VXL solve Lösepulver erreicht ist, nimmt die Lösedauer zuerst allmählich, dann deutlich zu. Verwenden Sie ab diesem Zeitpunkt eine frische Waschlösung.

Nach der Entnahme der Teile müssen diese für einige Minuten unter warmem, frischem Wasser von allen Seiten von der Waschlösung gereinigt werden. Dies kann in mit Wasser befüllten Behältern oder in einem Waschbecken durchgeführt werden.

Im Anschluss an den Reinigungsprozess sollten die feuchten Teile auf Papiertüchern getrocknet werden, da noch Waschlösung aus Zwischen- und Hohlräumen austreten kann. Drehen Sie hierfür das Teil nach einigen Minuten auf entgegengesetzte Seiten. Die Zeit bis zum trockenen Teil ist stark von dessen Geometrie und dem verwendeten Füllgrad abhängig und kann von einigen Stunden, bis zu einigen Tagen dauern.

Sie können in einem Lösebad das Stützmaterial von so vielen Teilen lösen, bis 180 g Stützmaterial gelöst wurden. Sie müssen also nicht nach jedem Teil das Lösebad erneuern.

### Entleeren

Die Waschlösung ist verbraucht, sobald 180 g Stützmaterial (bei 180 g VXL solve Lösepulver) gelöst wurden.



Hinweis: Summieren Sie die bereits gelöste Stützmaterialmenge auf, um rechtzeitig die Waschlösung zu erneuern.



Achtung: Beim Entleeren muss unbedingt die mitgelieferte Schutzausrüstung (Schutzbrille und Schutzhandschuhe) getragen werden, um Verletzungen zu vermeiden.



Achtung: Entleeren Sie niemals noch heiße Waschlösung. Warten Sie in jedem Fall, bis die Waschlösung auf Raumtemperatur abgekühlt ist.

Beim Entleeren befolgen Sie unbedingt folgende Schritte:

- Schalten Sie den Heiz-Rühr-Stab aus und lassen Sie die Waschlösung auf Raumtemperatur abkühlen.
- Halten Sie einen weiteren Behälter (Inhalt mindestens 10 L) bereit.
- Tragen Sie das Starterkit auf keinen Fall im gefüllten Zustand!

- Führen Sie die den starren Stab der mitgelieferten Siphonpumpe so durch das kleine Loch im Deckel vollständig in das Starterkit ein, dass dieser diagonal im Behälter liegt und bis zum Boden reicht.
- Schließen Sie das Belüftungsventil der Siphonpumpe und achten Sie darauf, dass der flexible Stab in den vorbereiteten Behälter reicht. Der Auslass der Siphonpumpe muss unterhalb des Bodens des Starterkits liegen.
- Drücken Sie nun den roten Kopf der Siphonpumpe schnell hintereinander mehrmals zusammen, bis kontinuierlich Waschlösung aus dem Auslass der Siphonpumpe austritt. Kontrollieren Sie dabei, ob die Waschlösung in den vorbereiteten Behälter rinnt. Die weitere Entleerung erfolgt dann automatisch („Heberprinzip“)
- Kippen Sie das Starterkit, sobald dieses fast leer ist leicht an, damit die Waschlösung möglichst vollständig abgepumpt wird. Reste können durch händisches Betätigen der Siphonpumpe abgepumpt werden.
- Öffnen Sie nach dem vollständigen Ablassen der Waschlösung das Belüftungsventil der Siphonpumpe.



Hinweis: Die Waschlösung kann über den Abfluss entsorgt werden. Informieren Sie sich, ob bei Ihnen besondere Abwasserbestimmungen gelten.



Hinweis: Das Entleeren kann auch auf mehrere Male aufgeteilt werden, indem Sie das Belüftungsventil während des Ablassens öffnen, um den Pumpvorgang zu unterbrechen.



## Reinigung und Wartung

Zur Erhöhung der Lebensdauer des VXL GO Starterkits wird eine Reinigung nach jedem Entleeren empfohlen.



Achtung: Trennen Sie den Heiz-Rühr-Stab vor dem Reinigen unbedingt vom Netz. Tauchen Sie den Stab auf keinen Fall unter Wasser und vermeiden Sie Spritzwasser am Stab oder Stecker. Verwenden Sie zur Reinigung keine abrasiven oder aggressiven Reinigungsmittel. Tragen Sie Schutzbrille und Schutzhandschuhe.

Zum Reinigen befolgen Sie folgende Schritte:

- Befolgen Sie die Schritte des Entleerens, wie im Schritt „Entleeren“ beschrieben.
- Öffnen Sie den Deckel und nehmen Sie den Heiz-Rühr-Stab aus der Öffnung. Legen Sie den Heiz-Rühr-Stab auf Papiertücher.
- Die Hülse des Stabs kann nach einer leichten Drehung gegen den Uhrzeigersinn abgezogen werden.
- Stab, Hülse und Behälter können mittels Bürste, Tuch oder Schwamm und Wasser unter Zugabe von handelsüblichem Reinigungsmittel gereinigt werden. Spülen Sie Stab, Hülse und Behälter nach dem Reinigen mit klarem Wasser aus. Überreste von Stützmaterial können im üblichen Verpackungs- bzw. Kunststoffmüll entsorgt werden.



Achtung: Achten Sie darauf, dass der schwarze Kopf des Stabs nicht nass wird.

- Schieben Sie die Hülse wieder über den Stab und befestigen Sie diese mit einer leichten Drehung im Uhrzeigersinn, bis diese einrastet.
- Schließen Sie den Behälter mit dem gelochten Deckel und stellen Sie den Heiz-Rühr-Stab durch die große Öffnung in den Behälter.

Für den Heiz-Rühr-Stab sind keine regelmäßigen Wartungsarbeiten notwendig. Kontrollieren Sie regelmäßig die Funktion des Rührers und der Heizung.

## Entsorgung

Zum Schutz von Umwelt, Ressourcen und Ihrer Gesundheit bitten wir Sie, das VXL GO Starterkit am Ende seiner Lebenszeit verantwortungsvoll dem Recycling zuzuführen. Behälter, Deckel und Siphonpumpe können über den üblichen Verpackungs- bzw. Kunststoffmüll entsorgt werden. Der Heiz-Rühr-Stab darf nicht über den Haus- bzw. Restmüll entsorgt werden, sondern muss einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zugeführt werden.

## Verhalten im Fehlerfall

Tritt mit dem Heiz-Rühr-Stab ein Fehlerfall ein, werden Rührer und Heizung automatisch ausgeschaltet. Zudem werden auf dem Display Fehlercodes angezeigt, deren Lösungen nachfolgend aufgelistet sind:

Code	E1
Ursache	Fehlfunktion des Gerätes.
Lösung	Schalten Sie den Heiz-Rühr--Stab aus und ersetzen Sie diesen.
Code	E2
Ursache	Überhitzung des Lösebades.
Lösung	Schalten Sie den Stab aus. Füllen Sie Wasser nach und warten Sie, bis das Lösebad abgekühlt ist. Anschließend können Sie den Stab wieder einschalten und den Löseprozess fortsetzen.

Code	E3
Ursache	Der Wasserstand fällt unter die MIN Markierung des Stabs.
Lösung	Schalten Sie den Stab aus und füllen Sie Wasser nach. Anschließend können Sie den Stab wieder einschalten und den Löseprozess fortsetzen.
Code	E4
Ursache	Überhitzung des Heizelements.
Lösung	Schalten Sie den Stab aus. Füllen Sie Wasser nach und warten Sie, bis der Stab abgekühlt ist. Anschließend können Sie den Stab wieder einschalten und den Löseprozess fortsetzen.
Code	E5
Ursache	Die Temperatur des Lösebad ist höher als die eingestellte Temperatur.
Lösung	Schalten Sie den Stab aus. Füllen Sie Wasser nach und warten Sie, bis das Lösebad abgekühlt ist. Anschließend können Sie den Stab wieder einschalten und den Löseprozess fortsetzen.

Sollten Sie keine Strömung im Lösebad feststellen können, stellen Sie sicher, dass das Display des Stabs zur Behältermitte orientiert ist. Gegebenenfalls entnehmen Sie den Stab und lassen ihn abkühlen. Ziehen Sie dafür in jedem Fall den Netzstecker. Anschließend nehmen Sie dessen Hülse ab und kontrollieren, ob die Öffnungen der Hülse oder der Rührer blockiert sind. Die Öffnungen müssen frei und der Rührer leicht drehbar sein. Nehmen Sie das Starterkit nicht wieder mit einem defekten Heiz-Rühr-Stab in Betrieb.

Sollten Sie eine Undichtigkeit des Behälters feststellen, schalten Sie den Stab aus und entleeren Sie den Behälter **AUSNAHMSWEISE** im warmen Zustand analog zu den

Schritten unter „Entleeren“. Nehmen Sie das Starterkit erst mit einem neuen Behälter wieder in Betrieb.

Ersatzbehälter und -Stäbe werden von uns angeboten und können bei uns erworben werden.

## Weitere Informationen

Für weitergehende Informationen, bei weiteren Fragen oder Bedarf an Lösezusätzen erreichen Sie uns unter

### **BellandTechnology AG**

Kühlenfelser Str. 47  
91278 Pottenstein  
Germany

Webseite:

[www.xioneer.com](http://www.xioneer.com)

Email:

[wecanhelp@xioneer.com](mailto:wecanhelp@xioneer.com)

Telefon:

+49 (0) 171 220 006 7